

**Protokoll
der 20. öffentlichen Sitzung**

**des Umwelt- und Planungsausschusses
am Dienstag, dem 29. Oktober 2013,
Adolf-Reichwein-Halle, Mehrzweckraum,
Bei den Junkergärten 2, Rosbach v.d.Höhe**

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:21 Uhr

Anwesende:	
Umwelt- und Planungsausschuss	Forstamt Weilburg
Hafner, Annegret für Pfeiffer, Kurt	Herr Müller
Moscherosch, Hans-Albert	Herr Knebel
Quägber-Zehe, Betina	
See, Herbert für Dietz, Eleonore	Initiative Flowtrail Winterstein
Schön, Norbert	
Von Griesheim, Alexander	Herr Bohn
	Herr Schäfer
Magistrat	
	Zuhörer
Bürgermeister Alber, Thomas	
Erster Stadtrat Sill, Heinz	
	7
Stadtverordnete	
Scholz, Peter	
Verwaltung	
Stuhl, Volker	
Egerer, Sigrid	
Schriftführer	
Kraus, Andreas	

Die Vorsitzende des Umwelt- und Planungsausschusses, Frau Betina Quägber-Zehe, eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung.

Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung und gegen das Protokoll der 19. Sitzung werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion vom 21.06.2013 - Wiedervorlage -
Tourismus fördern, Waldnutzung lenken durch Mountain Bike
Flowtrail am Winterstein
3. Waldwirtschaftsplan 2014
- Beratung/Beschlussempfehlung
4. Waldbestattung
- Grundsatzbeschluss
- Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes RH/12 „Waldbestattung
am Ketzerborn“ gemäß §2 Abs. 1 BauGB
5. Verschiedenes

TOP 1 Mitteilungen

Herr Bürgermeister Thomas Alber berichtet über die Begrünung des Erdwalls am Sportzentrum Rodheim. Wie mit den Anwohnern besprochen, wird die Begrünung so belassen. Somit wird der finanzielle Aufwand gering gehalten (Pfleßmaßnahmen ca. dreimal im Jahr).

TOP 2 Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion vom 21.06.2013 Tourismus fördern, Waldnutzung lenken durch Mountain Bike Flowtrail am Winterstein
--

Antragstext:

„Die Stadtverordnetenversammlung prüft, ob die Einrichtung eines Flowtrails für Mountain Biker am Winterstein als sinnvolle Erweiterung des Freizeitangebotes der Stadt realisiert werden kann.

In einem ersten Schritt soll die Initiativgruppe Flowtrail Winterstein (Kontakt: Herr Michael Bohn, michibohn@web.de) zu einer Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses eingeladen werden, um den Ausschussmitgliedern das Konzept vorzustellen.

Der Magistrat wird aufgefordert, nach der Vorstellung des Konzeptes im Umwelt- und Planungsausschuss hierzu Stellung zu nehmen und die Realisierbarkeit aus seiner Sicht darzustellen.

Der Umwelt- und Planungsausschuss berät anschließend über das weitere Vorgehen und formuliert eine entsprechende Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung.“

Herr Michael Bohn von der Initiativgruppe Flowtrail Winterstein stellt das Konzept Mountain Bike Flowtrail am Winterstein vor.

Im Umwelt- und Planungsausschuss besteht Einvernehmen, dass eine abgestimmte Lösung mit dem Naturpark Taunus, den Waldbesitzern und den Waldnutzern erarbeitet werden muss.

Erste Überlegungen des Naturpark Taunus sind im Entwurf entstanden. Jetzt gilt es mit den Waldbesitzern die Konzeptentwürfe zu besprechen, bevor die Benutzergruppen Einfluss nehmen können.

Zeitschiene: Im Frühjahr wird der Naturpark Taunus die Konzepte den Kommunen vorstellen. Mitte des Jahres werden die Benutzergruppen angesprochen.

Herr Peter Scholz von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erklärt den Antrag als erledigt.

TOP 3 Waldwirtschaftsplan 2014 - Beratung/Beschlussempfehlung
--

Herr Müller von Forstamt Weilburg stellt den Waldwirtschaftsplan 2014 vor.

Nach eingehender Erörterung und Diskussion fasst der Umwelt- und Planungsausschuss folgenden Beschluss:

Der Waldwirtschaftsplan 2014 mit einer Ertragserwartung in Höhe von 517.300,00 Euro und einem Gesamtaufwandsvolumen in Höhe von 436.200,00 Euro wird beschlossen.

Der Waldwirtschaftsplan weist ein Ergebnis / Überschuss in Höhe von 81.100,00 Euro aus.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4

Waldbestattung

- Grundsatzbeschluss

- Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes RH/12 „Waldbestattung am Ketzerborn“ gemäß §2 Abs. 1 BauGB

Herr Volker Stuhl von der Verwaltung stellt das Konzept des Waldfriedhofs vor.

Nach eingehender Erörterung und Diskussion fasst der Umwelt- und Planungsausschuss folgenden Beschluss:

1. Grundsatzbeschluss zur Waldbestattung

- ❖ Der Bereich „Am Ketzerborn“ in der Gemarkung Rodheim, Flur 29 Nr. 1 soll vorrangig für die Errichtung einer Waldbestattungsfläche vorgesehen werden.
- ❖ Um im kommenden Jahr die Serviceleistung der Waldbestattung auch tatsächlich anbieten zu können, wird der Magistrat beauftragt, parallel zur Aufstellung des Bebauungsplans die konkrete Konzeption zu entwickeln und umzusetzen, entsprechendes Satzungsrecht herzustellen (Friedhofssatzung und Gebührenordnung), die notwendigen straßenbaulichen Maßnahmen einzuleiten sowie Hessen Forst mit der Herichtung des Waldbestandes zur Nutzung als Waldbestattungsanlage zu beauftragen.
- ❖ Die erforderlichen Mittel für die Einrichtung der Waldbestattungsanlage sind im Etat für das Haushaltsjahr 2014 bereitzustellen.

2. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch

- ❖ Für den Bereich „Am Ketzerborn“ in der Gemarkung Rodheim, Flur 29 Nr. 1 wird ein Bebauungsplan aufgestellt. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung RH-12 „Waldbestattung am Ketzerborn“.
- ❖ Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Teilfläche von ca. 6,1 ha. im Südosten des Flurstückes Gemarkung Rodheim, Flur 29 Nr. 1. Die Teilfläche (Bestattungsfläche und Parkplatz) ist der anliegenden Karte zu entnehmen, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.
- ❖ Planziel des Bebauungsplanes ist die Ausweisung von Wald, überlagert durch die eine Nutzung als Friedhof gestattenden Festsetzungen, einschließlich der notwendigen Stellplätze und einer Andachtsfläche.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im zweistufigen Regelverfahren mit Umweltprüfung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5 Verschiedenes

Folgende Themen werden erörtert:

- K11: Die Bauernampel wird aufgrund den Prognosezahlen der Fahrzeuge nicht gebaut
- Geschosswohnungsbau / Mietwohnungsbau im Bebauungsplan „Die Sang“

Frau Betina Quägber-Zehe schließt die Sitzung um 22:21 Uhr.



Betina Quägber-Zehe
Ausschussvorsitzende



Andreas Kraus
Schriftführer